



## Medienmitteilung

### **Umsatz der IKEA Group wächst im Geschäftsjahr 2016 weltweit 7.9%, in der Schweiz um 3,1%.**

**Spreitenbach, 13.9.2016 \*\*\*\* Der Gesamtumsatz der IKEA Group betrug im Geschäftsjahr 2016 34.2 Milliarden Euro. Dies entspricht einem kumulierten Wachstum von 7.1%. Bereinigt um Währungseffekte stieg der Gesamtumsatz um 7.9%. Auf bestehenden Verkaufsflächen stieg der Umsatz weltweit um 4.8%.**

In der Schweiz erzielte IKEA im vergangenen Geschäftsjahr 2016 einen Umsatz von CHF 1,06 Milliarden. CEO Simona Scarpaleggia kommentiert den erfreulichen Umsatzzuwachs in der Schweiz wie folgt: „Unsere Investitionen in E-Commerce und in das Kundenerlebnis zahlen sich aus. Es gelingt uns zunehmend besser, die Bedürfnisse unserer Kundschaft auch online zu bedienen. Wir sehen, dass sich gerade für uns, in einem etablierten Markt mit über 40-jähriger Geschichte, durch E-Commerce neue Wachstumschancen bieten. Darauf führen wir einen grossen Teil des diesjährigen Wachstums zurück.“ In der Schweiz verzeichnete IKEA Schweiz im letzten Geschäftsjahr fast 8 Millionen Kunden. Das Wachstum der Verkäufe im Onlineshop auf [ikea.ch](http://ikea.ch) betrug 47%.

„IKEA Group verzeichnete erneut ein gutes Jahr und konnte 783 Millionen Besuchern in seinen Einrichtungshäusern willkommen heissen. Unser Umgang mit dem Kunden ist geprägt von unserem Wunsch, hochwertige Produkte und Inspirationen für schöne Wohneinrichtungen zu liefern. Das Thema «It starts with the Food», das im letzten Jahr im Fokus stand und sich mit Fragen rund um Küche, Kochen, Essen und den Food-Bereich befasste, war ein grosser Erfolg und kam bei den Kunden sehr gut an“, sagt IKEA Konzernchef und CEO Peter Agnefjäll.

China ist weiterhin einer der am schnellsten wachsenden Märkte für den IKEA Konzern, neben Australien, Kanada und Polen. Deutschland konnte seine Position als grösster Markt behaupten, dicht gefolgt von den USA, und verzeichnete ein weiteres Jahr mit Rekordwachstum. Die Expansion schritt zügig voran, und die ersten Filialen in Indien und Serbien dürften planmässig im kommenden Jahr eröffnen.

In dem Bestreben, der weltweit führende Multichannel-Möbelanbieter zu werden, verstärkt der IKEA Konzern seinen Fokus auf die Integration des physischen und digitalen Handels, um Kunden Einkaufsmöglichkeiten zu bieten, die ihren Bedürfnissen gerecht werden. Darüber hinaus eröffnete der IKEA Konzern im letzten Jahr 12 neue Filialen und 19 Pick-up-Bestellstandorte. Flankiert werden diese Massnahmen von der Entwicklung eines flexiblen Vertriebsnetzes, das Zugang und Bequemlichkeit für die Kunden sicherstellt.

Der IKEA Konzern arbeitet weiter daran, einen positiven Einfluss auf Mensch und Umwelt zu nehmen und regt Kunden und Mitarbeitende an, daheim nachhaltiger zu leben. Die Zahl der verkauften LED-Lampen stieg im Geschäftsjahr 2016 um 15%, was dem Ziel entspricht, bis Ende 2020 mehr als 500 Millionen LED-Lampen an IKEA Kunden zu verkaufen. Die Umstellung auf LED-Lampen spart nicht nur Geld, sondern auch Energie, da ihre Lebensdauer bis zu 20 Jahren beträgt und sie bis zu 85 % weniger Energie als klassische Glühlampen verbrauchen.



„Im kommenden Jahr werden wir uns noch stärker bemühen, unseren Besuchern auf allen Kanälen eine grossartige IKEA Erfahrung zu bieten. Diese Bemühungen sind nur mit engagierten Mitarbeitenden möglich, die auch im vergangenen Jahr wieder hervorragende Arbeit geleistet haben“, sagt Peter Agnefjäll abschliessend.

Der IKEA Group Yearly Summary, der eine komplette Übersicht über das Gesamtjahresergebnis enthält, und der Nachhaltigkeitsbericht werden im Dezember 2016 veröffentlicht.

*Geschäftsjahr 2016 = Das Geschäftsjahr 2016 umfasst den Zeitraum 1. September 2015 bis 31. August 2016.*

#### **Über den IKEA Konzern**

Es ist unsere Vision, für viele Menschen einen besseren Alltag zu schaffen. Deshalb bieten wir ein breites Sortiment formschöner und funktionsgerechter Einrichtungsgegenstände zu erschwinglichen Preisen an, die mit Rücksicht auf Mensch und Umwelt produziert werden. Der IKEA Konzern betreibt 340 Einrichtungshäuser in 28 Ländern. Darüber hinaus gibt es mehr als 40 Einrichtungshäuser, die auf Franchise-Basis ausserhalb des IKEA Konzerns betrieben werden. Im Geschäftsjahr 2016 verzeichnete der IKEA Konzern 783 Millionen Besucher in seinen Einrichtungshäusern und mehr als 2,1 Milliarden Besucher auf der Website [www.IKEA.com](http://www.IKEA.com)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Alexander Gligorijevic  
PR-Manager  
IKEA AG  
Müslistrasse 16  
8957 Spreitenbach, Switzerland  
Tel: +41 (0)58 853 36 55  
Mobile: +41 (0)79 387 42 19  
E-mail: [alexander.gligorijevic@ikea.com](mailto:alexander.gligorijevic@ikea.com)  
[www.IKEA.com](http://www.IKEA.com)